

Dekontamination PFT-Belastung, Egnach TG



(Bild:FRIEDLIPARTNER AG)

PROJEKTbeschreibung

Bei einem Grossbrand hatte die Feuerwehr Löschschaum einsetzen müssen. Da die Kläranlage nicht allen Schaum annehmen konnte, war ein Teil davon auf einer un bebauten Parzelle in der Nähe des Brandorts abgelagert worden. In einer entsprechenden Oberboden-Probe wurde ein stark erhöhter Gehalt an *Perfluortensiden* (PFT) festgestellt, die zur Stoffgruppe der *per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen* (PFAS) gehören. Ob die PFT tatsächlich vom Löschschaum stammen, ist Gegenstand einer Untersuchung. Den höchsten Anteil an den PFT wies Perfluorooctansulfonat auf. Da diese Verbindung im Untergrund relativ mobil ist und damit eine konkrete Gefahr einer Verunreinigung des Grundwassers bestand, entschied das Amt für Umwelt des Kantons Thurgau, unter der Leitung von FRIEDLIPARTNER eine Totaldekontamination der Parzelle durchführen zu lassen.

UNSERE LEISTUNGEN

Ermittlung horizontale und vertikale Ausdehnung PFT-Belastung, Berechnung Feststoff/Wasser-Verteilungskoeffizienten (K_d) aus Eluatdaten, Berechnung PFT-Transport ins Grundwasser mit TransSim 2.0, gewässerschutzrechtliche Beurteilung belastete Parzelle, Erstellen Leistungsverzeichnis Dekontaminationsarbeiten, Herleitung Einleitgrenzwerte für Baustellenabwasser, Bauleitung und Fachbauleitung Dekontamination und Rekultivierung.

AUSFÜHRUNGSPERIODE

2019 - 2020

AUFTRAGGEBER

Amt für Umwelt Kanton Thurgau, 8500 Frauenfeld